

Selenskyj wandte sich an die Bürger von Belarus

27.06.2022

Der Kreml hat beschlossen, Belarus in einen Krieg mit der Ukraine hineinzuziehen. Die Belarussen sollten jedoch nicht wegen des Kommens der russischen Führung in den Tod gehen. Dies erklärte der ukrainische Regierungschef Wolodymyr Selenskyj in seiner Videoansprache am Sonntag, den 26. Juni.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Kreml hat beschlossen, Belarus in einen Krieg mit der Ukraine hineinzuziehen. Die Belarussen sollten jedoch nicht wegen des Kommens der russischen Führung in den Tod gehen. Dies erklärte der ukrainische Regierungschef Wolodymyr Selenskyj in seiner Videoansprache am Sonntag, den 26. Juni.

„Ich möchte heute einen Appell an die Bürgerinnen und Bürger von Belarus richten. An die Menschen – sowohl Zivilisten als auch Uniformierte. Sie werden in den Krieg hineingezogen. Und zwar noch aktiver als im Februar und in den Frühlingsmonaten. Der Kreml hat bereits alles für Sie entschieden – Ihr Leben ist für ihn nichts mehr wert. Aber ihr seid keine Sklaven und kein Kanonenfutter. Ihr müsst nicht sterben. Und Sie haben die Macht, nicht zuzulassen, dass jemand anderes für Sie entscheidet, was Sie in der Zukunft erwartet“, sagte der Präsident.

Er betonte, dass jetzt viel von den einfachen Menschen in Belarus abhängt.

Gleichzeitig betonte der Präsident, dass sich das ukrainische Militär gegen Angriffe aus allen Richtungen und mit allen Waffen verteidigen wird.

„Diese Woche wird für uns alle sehr hart werden“, resümierte das Staatsoberhaupt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 214

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.